



AMTSBLATT

für den Landkreis Oder-Spree

21. Jahrgang

Beskov, den 19. Dezember 2014

Nr. 19

Inhaltsverzeichnis

A. Bekanntmachungen des Landkreises

B. Bekanntmachungen des Landrates als untere Landesbehörde

C. Bekanntmachungen anderer Stellen

- I.) *Seiten 2-5* Bekanntmachungen des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstewalde und Umland
- ~~1.) *Seiten 2-2* 2. Änderungssatzung zur Satzung über die dezentrale öffentliche Ernsorgung von Schmutzwasser ~~aus abgetrennten Sammelgeräten und den nicht separierten Kleinanlagen aus Kleinanlagern - Einleitvorrichtung (Trittsgr)~~~~
- 2.) *Seiten 4-5* 4. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalbenutzungsgebühren für die Abwasserableitung und -behandlung (Abwassergebührensatzung – AGS -)
- ~~II.) *Seiten 5-7* ~~Bekanntmachungen des Zweckverbandes Abwasserreinigung Nutze-Spree (ZAW)~~~~
- 1.) *Seiten 5-6* Beschlüsse der 2. Versammlungsversammlung vom 09.12.2014
- 2.) *Seite 7* Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015
- III.) *Seiten 8-11* **Bekanntmachungen des Märkischen Abwasser- und Wasserzweckverbandes**
- 1.) *Seite 8* 3. Änderungssatzung zur Verbandsatzung
- 2.) *Seiten 8-9* 3. Änderungssatzung zur Schmutzwasserbereitigungssatzung
- 3.) *Seiten 9-11* 2. Änderungssatzung zur Verwaltungskostensatzung
- IV.) *Seiten 9-13* **Bekanntmachungen der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree**
Beschluss und Bilanz zum 31.12.2012

2.) 4. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Kanalbenutzungsgebühren für die Abwasserableitung und –behandlung (Abwassergebührensatzung – AGS -)

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland

4. Änderungssatzung

zur Satzung über die Erhebung von Kanalbenutzungsgebühren für die Abwasserableitung und –behandlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland (Abwassergebührensatzung – AGS)

Aufgrund der §§ 2, 3, 12 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, Nr. 32), der §§ 1, 2, 4, 6 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04, [Nr. 8] S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, Nr. 32), des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKGbbg) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, Nr. 32), der §§ 64 ff. des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. März 2012 (GVBl. I/12, Nr. 20), zuletzt geändert durch Artikel 12 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, Nr. 32) und § 9 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland vom 14. Dezember 2009 (Amtsblatt für den Landkreis Oder-Spree Nr. 17 vom 29. Dezember 2009; Amtsblatt für den Landkreis-Märkisch Oderland Nr. 6 vom 29. Dezember 2009), zuletzt geändert durch die 2. Änderungssatzung vom 8. Januar 2014 (Amtsblatt für den Landkreis Oder-Spree Nr. 2 vom 30. Januar 2014; Amtsblatt für den Landkreis-Märkisch Oderland Nr. 2 vom 1. April 2014) hat die Versammlungsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland auf ihrer Sitzung vom 10.12.2014 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung des § 2 Abwassergebührensatzung

§ 2 der Satzung über die Erhebung von Kanalbenutzungsgebühren für die Abwasserableitung und -behandlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland – Abwassergebührensatzung (AGS) – vom 11.

Januar 2010 (Amtsblatt für den Landkreis Oder-Spree Nr. 2 vom 29. Januar 2010 und Amtsblatt für den Landkreis-Märkisch Oderland Nr. 1 vom 26. Januar 2010), zuletzt geändert durch die 3. Änderungssatzung vom 19.12.2012 (Amtsblatt für den Landkreis Oder-Spree Nr. 13 vom 18. Dezember 2012 und Amtsblatt für den Landkreis Märkisch-Oderland Nr. 10 vom 20. Dezember 2012, wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 1 Abwassergebührensatzung wird wie folgt neu gefasst:

„Der Zweckverband erhebt in den Gebieten seiner beiden Abwasserentsorgungsanlagen nach § 1 Abs. 1 lit. a) und b) seiner Abwasserbeseitigungssatzung Kanalbenutzungsgebühren in Form von Leistungsgebühren.“

2. § 2 Abs. 2 Abwassergebührensatzung wird aufgehoben.

3. § 2 Abs. 6 Satz 1 Abwassergebührensatzung wird wie folgt neu gefasst:

„Die Wassermenge nach Absatz 4.b) hat der Gebührenpflichtige dem Zweckverband innerhalb von sechs Wochen (Posteingang) nach Ablauf des für die Veranlagung maßgeblichen Kalenderjahres anzuzeigen.“

4. § 2 Abs. 7 Satz 3 Abwassergebührensatzung wird wie folgt neu gefasst:

„Der Antrag ist schriftlich innerhalb von sechs Wochen (Posteingang) nach Ablauf des für die Veranlagung maßgeblichen Kalenderjahres beim Zweckverband einzureichen.“

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.01.2015 in Kraft.

Fürstenwalde, 10.12.2014

Ort, Datum

DS

Hengst
Verbandsvorsteher

Bekanntmachungsanordnung

Die öffentliche Bekanntmachung der am 10.12.2014 ausgefertigten 4. Änderungssatzung zur Gebührensatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland wird hiernit angeordnet.

B. Für den Fall, dass diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, zustande gekommen ist, so ist diese Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung gegenüber dem Zweckverband unter der Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist.

Fürstenwalde, 10.12.2014

Ort, Datum

Hengst
Verbandsvorsteher DS

~~3.) **Jahresabschluss 2013**~~

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Fürstenwalde und Umland

Bekanntmachung

Die ~~Verbandsversammlung~~ hat am ~~10.12.2014~~ den Jahresabschluss 2013 des ZVWA ~~beschlüsselt~~ und dem ~~Verbandsvorsteher~~ Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2013 erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 ist von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach & Partner Treuhand GmbH geprüft worden. Der gesetzliche Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt.

Der Jahresabschluss 2013 liegt in der Zeit vom 05.01.2015 bis zum 11.01.2015 zu den Geschäftszeiten (Montag bis Donnerstag 7:00 – 16:00 Uhr, Freitag 7:00 – 12:00 Uhr) zur Einsichtnahme aus.

Fürstenwalde, den 11.12.2014

Gisela Scheibe
Kaufm. Geschäftsführerin

DS

**~~11.) Bekanntmachungen des Zweckverbandes
Abfallbehandlung Nuth-Spree (ZAB)~~**

~~1.) Beschlüsse der 2. **Verbandsversammlung**
vom 09.12.2014~~

~~Bekanntmachung~~

~~Beschlüsse der 2. **Verbandsversammlung des
Zweckverbandes **Abfallbehandlung Nuth-Spree**
(ZAB) vom 09. Dezember 2014~~**

~~Öffentlicher Teil der Sitzung~~

~~1. **Beschluss zur Regelung der Entschädigung der Mitglieder der **Verbandsversammlung****
(Beschluss-Nr.: VV 005/14)~~

Die ~~Verbandsversammlung~~ beschließt:

- ~~1. Die Mitglieder der **Verbandsversammlung** erhalten~~
- ~~1. für jede Teilnahme an einer Sitzung eines Organs des **Verbandes** (**Verbandsversammlung, Vorstand**) ein Sitzungsgeld in Höhe von 20,00 EUR. Die Vorsitzende der **Verbandsversammlung** erhält für die Leitung der **Sitzung** der **Verbandsversammlung** doppeltes Sitzungsgeld. Im Falle der **Vertretung** gilt dies ebenfalls für den **Stellvertreter**.~~
- ~~2. die **Fahrtkosten** zu den Sitzungen der **Organe** des **Verbandes** an Orte, die außerhalb des **Wohnortes** liegen, erstattet. Die Höhe der zu erstattenden **Fahrtkosten** richtet sich nach dem **Bundesreisekostengesetz** in der jeweils gültigen Fassung. Es werden höchstens die **Kosten** der **Fahrt** von der **Wohnung** zum **Sitzungsort** und zurück erstattet.~~
- ~~3. auf Antrag für **Dienstreisen** eine **Reisekostenvergütung** nach den Bestimmungen des **Bundesreisekostengesetzes** in der jeweils gültigen Fassung. Eine **Reisekostenvergütung** wird nur für **Dienstreisen** gewährt, die von der **Vorsitzenden** der **Verbandsversammlung** für **Mitglieder** der **Verbandsversammlung** oder dem **Vorstandsvorsitzenden** für **Vorstandsmitglieder** angeordnet oder **genehmigt** wurden.~~